

Clevere „Schüler-Ingenieure“ gekürt

Kaufleute- und Schifferbrüderschaft vergibt Preisgelder für Roboter-Programmierung, Photovoltaik und Strahlen-Messung

tp. Stade. Große Freude bei Nachwuchsforschern des Gymnasiums Athenaeum und der Jobelmann-Schule in Stade: Clevere Elftklässler beider Schulen erhielten kürzlich den mit insgesamt 1.600 Euro dotierten „Peter-Rehder-Preis“, den die Kaufleute- und Schiffer-Brüderschaft Stade im Rahmen der Aktion „Schüler-Ingenieur-Akademie“ gestiftet hatte.

Der nach dem verdienten Altländer Wasserbauingenieur und einstigen Athenaeum-Schüler Peter Rehder (1843-1920) benannte Preis wurde durch den Präsident der Brüderschaft, Günter Duderstadt, im Von-Stemmen-Hof der Dow in Stade überreicht.

Mit 800 Euro wurden „Athe“-Schüler belohnt: Die eine Hälfte



Stolz präsentieren die jungen Preisträger ihre Sieger-Urkunden, die Günter Duderstadt (hi.), Präsident der Kaufleute- und Schiffer-Brüderschaft, überreichte

Foto: oh

des Preisgeldes erhielten Julius Mohr und Kent Frederiksdotter für ihre Arbeit „Möglichkeiten, Photovoltaik wirtschaftlicher zu machen“. Weitere 400 Euro gingen an Oliver Drozdowski und Robin Hönkhaus, die die Jury mit ihrer Arbeit zum Thema „Anwendung der In-Situ-Gammaspektrographie“. Sie hatten erforscht, wieviel radioaktive Gamma-

Strahlung beim Rückbau des ehemaligen Atomkraftwerks in Stade frei wird.

Ebenfalls 800 Euro flossen an die Jobelmann-Schule. Mit der Prämie wurden Sven Wrieden, Julian Mackeben, Thorge Dammann und Nicolas Catrais für ihre Untersuchungen zur „Programmierung eines Roboters“ belohnt.

Herbstakademie: Teilnehmerrekord

sb. Stade. Mit einem neuen Teilnehmerrekord hat in der ersten Ferienwoche die siebte Stader Herbstakademie stattgefunden. 157 Schüler des Athenaeums, des Vincent-Lübeck-Gymnasiums, der Jobelmann-Schule (BBS



Das Roboter-Fahrzeug von Jakob Söhl (11, re.) und Bastian Kahrs (12) kam als Erstes im Ziel an

1) und der integrierten Gesamtschule arbeiteten an spannenden naturwissenschaftlich-technischen Projekten. Höhepunkt der Abschlussveranstaltung war ein Roboter-Rennen mit selbstgebauten und selbst programmierten Fahrzeugen.

● Die „Schüler-Ingenieur-Akademie“ ist ein Gemeinschaftsprojekt des Athenaeums und der Jobelmann-Schule. Die Akademie soll dazu dienen, na-

turwissenschaftlich und technisch interessierten Schülern Chancen und Berufsperspektiven der Ingenieurwissenschaften zu eröffnen.